

Anfrage der CDU - Ratsfraktion
öffentlich

Datum	Nummer
06.07.2006	F0156/06

Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.07.2006
---------------------	------------------------------

Kurztitel
Änderung bei Feinstaubrichtlinie

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

vor kurzem wurde im Unterausschuss des Europaparlamentes eine Veränderung der Feinstaubrichtlinie auf den Weg gebracht. Ziel ist mehr Flexibilität für Städte und Gemeinden. So soll die bisherige Regelung, dass die Grenzwerte maximal 35mal im Jahr überschritten werden können, modifiziert werden. Auf Grund von geografischen und meteorologischen Besonderheiten sollen bis zu 55 Grenzwertüberschreitungen im Jahr zulässig sein. Die Erfahrungen in der Praxis haben ja gezeigt, dass ein Großteil der Feinstaubbelastungen vom Menschen gar nicht beeinflussbar sind. Im Gegenzug sollen die Grenzwerte entsprechend sinken.

Auch ist eine Ausweitung der Fristen für die Umsetzung der entsprechenden Schutzmaßnahmen, von max. 10 Jahren, geplant.

Daher stelle ich folgende Frage:

Welche Auswirkungen haben die geplanten Veränderungen auf die Umsetzung der Feinstaubrichtlinie in der Landeshauptstadt Magdeburg?

Neben einer kurzen mündlichen Beantwortung der Anfrage, bitte ich um eine schriftliche Stellungnahme.

Bernd Reppin
CDU-Stadtrat